

-  Mainz
-  Vollzeit, befristet 5 Jahre
-  eine EG 13 TV-L
-  Bewerbungsfrist:
24.04.2026
-  Arbeitsbeginn: zum
nächstmöglichen
Zeitpunkt
-  Abschluss: Master oder
Diplom

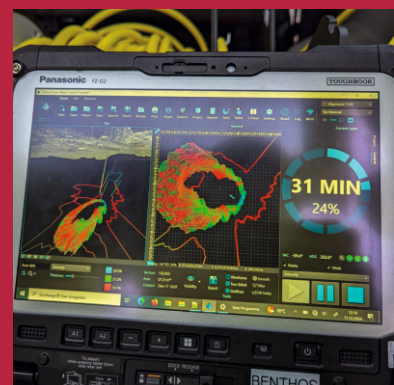
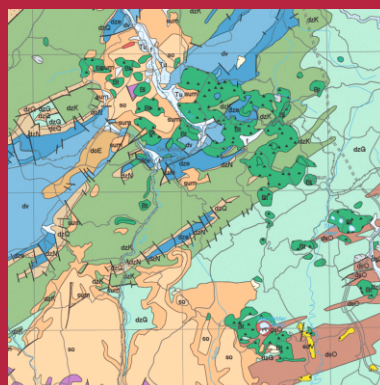
Wir über uns

Das Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz (LGB) ist eine obere Landesbehörde im Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau und berät die Landesregierung sowie nachgeordnete Behörden zu geo- und umweltrelevanten Fragestellungen. Eine bedeutende Aufgabe ist die bodenkundliche Landesaufnahme sowie die bodenfunktionale Auswertung der erhobenen Daten für den vorsorgenden Bodenschutz. Das zentrale Werkzeug hierzu bildet das Fachinformationssystem Boden, dessen Einsatz wir in einem Kooperationsprojekt mit dem Saarland erweitern wollen.

Ihre Aufgaben sind

Als Wissenschaftler/in im Referat 2.3 Boden der Abteilung 2 übernehmen Sie verantwortungsvolle Aufgaben im Kooperationsprojekt mit dem Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz des Saarlandes (LUA). Zu Ihrem Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- **Bodenschätzungsdaten (BFD 5L):** Umsetzung des Datenimports, der Qualitätssicherung, der laufenden Aktualisierung und der bodenfunktionalen Auswertung saarländischer und rheinland-pfälzischer Bodenschätzungsdaten (Schätzungsflächen, Grablöcher, FESCH-Daten etc.).
- **Bodenflächendaten 1: 50.000 (BFD 50):** Betreuung des Fachinformationssystems Boden (BoFA) bezüglich Aufbaus, Pflege und Auswertung der Bodenflächendaten 1:50.000 des Saarlandes. Fachliche Betreuung externer Kartierarbeiten sowie Unterstützung bei der Ausschreibung und Koordination von Kartierleistungen durch Dritte. Mitwirkung bei der Erfassung und Untersuchung von Referenzprofilen.
- **Kommunikation & Auswertung:** Betreuung und Organisation der Kooperation, Erstellung von Dokumentationen und Berichten, Bodenfunktionale Datenauswertung und Bereitstellung kartografischer Produkte.



Sie bringen mit

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Diplom Univ.) in Geowissenschaften, Agrarwissenschaften, Umweltwissenschaften oder vergleichbar,
- fundierte Kenntnisse und Beurteilungsfähigkeit im Bereich Bodenkunde,
- Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit geologischen und bodenkundlichen Fachinformationen,
- praktische Erfahrung in den genannten Aufgabenbereichen,
- fundierte Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit Datenbanken und GIS-Anwendungen insbesondere bei Dateneingabe, Datenpflege und Datenrecherche,
- Bereitschaft zu Dienstreisen (z. B. Probenahmen/Exkursionen)
- sehr gute Deutschkenntnisse (mind. C1) in Wort und Schrift,
- strukturierte, sorgfältige, selbstständige und engagierte Arbeitsweise.

Wünschenswert sind

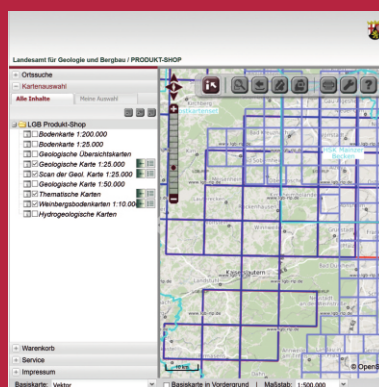
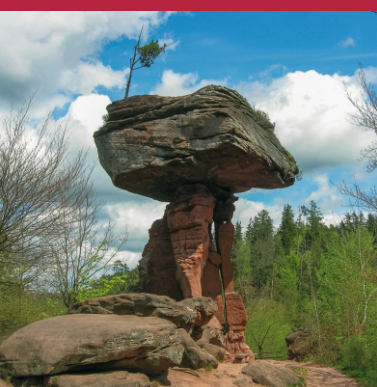
- Kommunikationsstärke, Teamfähigkeit sowie Organisations- und Koordinationstalent,
- Kenntnisse der Landesgeologie und Landesbodenkunde,
- Bereitschaft, sich in neue Aufgabengebiete einzuarbeiten und neue bodenkundliche Methoden am LGB zu etablieren.

Freuen Sie sich auf

- ✓ Tätigkeit in einer digitalisierten Oberen Landesbehörde, die sich den Herausforderungen der Energiewende, des Klimawandels und der Effizienzsteigerung stellt
- ✓ 30 Tage Urlaub
- ✓ Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ✓ Flexible Arbeitszeiten, Mobiles Arbeiten
- ✓ Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- ✓ Krisensichere Vergütung nach Tarif, inkl. betriebliche Altersvorsorge
- ✓ Betriebliches Gesundheitsmanagement
- ✓ Ein digitales Arbeitsumfeld
- ✓ Teamevents
- ✓ Parkplätze vor Ort
- ✓ Attraktive Verkehrsanbindung direkt an der Autobahn A60 / Ausfahrt Hechtsheim, gute ÖPNV-Anbindung
- ✓ Jobrad, Fahrradgarage

Stellenbewertung / Eingruppierung

Die Einstellung erfolgt je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen im Beschäftigungsverhältnis auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder nach EG 13 TV-L. Die Stufenzuordnung erfolgt unter Berücksichtigung von Qualifikation und Berufserfahrung.



Neugierig geworden

Einzureichende Unterlagen:

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Schul- und Arbeitszeugnisse

Bewerbungsfrist bis einschließlich 24.04.2026

Per E-Mail als PDF-Dokument an:

bewerbung@lgb-rlp.de

Sie haben noch Fragen? Melden Sie sich gerne bei uns

Organisatorische Ansprechpartnerin:
Kathrin Braun (Tel. 06131 9254-313)

Fachlicher Ansprechpartner:
Michael Goldschmitt (Tel. 06131
9254-157)

Schwerbehindertenvertretung:
Leonie Wolf (Tel. 06131-9254-122)

Mehr über uns unter www.lgb-rlp.de

Werden Sie Teil unseres vielfältigen Teams und gestalten Sie mit uns die Zukunft nachhaltiger Energie- und Rohstoffgewinnung!

Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir wünschen uns ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, Behinderung, ethnischen Hintergrund, Religion, Weltanschauung oder sexueller Identität. Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Die Datenschutzerklärung zur Informationspflicht nach Artikel 13 und 14 DSGVO finden Sie im Internetauftritt des LGB <https://www.lgb-rlp.de/ds-gvo-art-13>

**Jetzt
bewerben**

